

Kreisjugendring Unterallgäu

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen

Liebe/r Bewerber/in,

wir möchten Sie hier gemäß den Vorschriften aus Art. 13 und 14 der EU-DSGVO und der geltenden nationalen Datenschutzgesetze (u.a. BDSG, BayDSG) über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen Ihres Bewerbungsverfahrens durch uns aufklären.

Im Einzelnen:

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist:

Kreisjugendring Unterallgäu, im Bayerischen Jugendring
Vertreten durch den Geschäftsführer Hans-Reinhard Jungbluth
Gerberstraße 19 a (ab dem 01.07.2019 Champagnatplatz 4)
87719 Mindelheim

Tel.: 08261/21710

E-Mail: info@kjr-unterallgaeu.de

Datenschutzbeauftragte: Frau Saskia Scholz, Tel. 08261/21710 oder
E-Mail: datenschutz@kjr-ua.de

2. Umfang der Datenverarbeitung

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden ausschließlich die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten (z.B. Bewerbungsdeckblatt und -anschreiben, Lebenslauf, ggf. Foto, Zeugnisse etc.) bei uns verarbeitet.

3. Zweck und Umfang der Datenverarbeitung sowie deren rechtliche Grundlage

Wir benötigen die von Ihnen bereit gestellten Bewerbungsunterlagen, welche Ihre personenbezogenen Daten beinhalten, um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können. Hierdurch kann mittels der uns von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten eine Bewertung über die Geeignetheit des/der Bewerbers/in für die zu besetzende Arbeitsstelle vorgenommen werden.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens müssen Sie nur diejenigen Daten bereitstellen, die für die Beurteilung Ihrer Geeignetheit für die zu besetzende Stelle notwendig sind.

Leider ist uns eine Berücksichtigung Ihrer Person im Bewerbungsverfahren ohne diese personenbezogenen Daten nicht möglich, weshalb die Angabe derer zwingend erforderlich ist.

Die rechtliche Grundlage für die Datenverarbeitung stellt in diesem Fall Art. 6 I 1 b) DSGVO dar.

4. Datenweitergabe und Datenübermittlung

Ihre Daten verbleiben beim Kreisjugendring Unterallgäu und werden nicht an Dritte weiter gegeben.

Es werden auch innerhalb des Kreisjugendrings Unterallgäu nur diejenigen Mitarbeiter über Ihre Bewerbung informiert bzw. mit dem Bewerbungsverfahren betraut, die auch für dessen Durchführung maßgeblich sind. Dies betrifft vor allem die Geschäftsführung, die Personalabteilung sowie ggf. die jeweilige Einrichtungsleitung.

Wir übermitteln Ihre Daten weder in Drittländer noch an internationale Organisationen.

5. Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen eines ausgeschriebenen Stellenbesetzungsverfahrens zur Verfügung stellen, speichern wir gem. § 16 ArbGG, § 15 AAG für längstens 6 Monate ab dem Zeitpunkt des Zugangs der Ablehnung beim Bewerber/ bei der Bewerberin.

Bewerbungen, die uns initiativ erreichen, werden - sofern keine anderweitige Einwilligung des/der Bewerbers/in vorliegt – gemäß den Vorschriften des § 26 BDSG, § 15 IV AAG und Art. 13 DSGVO nach maximal drei Monaten nach Bewerbungseingang vernichtet.

Nach einer erfolgreichen Bewerbung legen wir Ihre personenbezogenen Daten zur weiteren Verarbeitung im Personalakt an.

6. Profiling

Wir nutzen keine automatisierte Entscheidungsfindung, somit auch kein Profiling.

7. Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich folgende Rechte zu:
Sie haben das Recht von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob dieser Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet. Sofern dies zutrifft haben Sie ein umfassendes Recht auf Auskunft und Information über diese Datenverarbeitung gem. Art. 15 DSGVO.
Die Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung räumen Ihnen zudem das Recht ein, vom Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogenen Daten gem. Art. 16 DSGVO zu verlangen. Sie können ebenfalls die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten unter Berücksichtigung des Verarbeitungszwecks geltend machen.
Das „Recht auf Vergessenwerden“ umfasst die unverzügliche Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, sofern Sie dies fordern und

soweit keine gesetzlichen oder anderweitigen Rechtsvorschriften dem entgegenstehen (Art. 17 DSGVO).

Unter den Voraussetzungen des Art. 18 Absatz 1 a-d DSGVO haben Sie das Recht vom Kreisjugendring Unterallgäu die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

Sofern Ihnen Ihre personenbezogenen Daten offengelegt worden sind, steht Ihnen das Recht auf Mitteilung jeder Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 16, 17 Abs. 1 und Art. 18 DSGVO zu. Dies darf jedoch nicht unmöglich oder mit unverhältnismäßigem Aufwand für den Verantwortlichen verbunden sein.

Unter den Voraussetzungen des Art. 20 Abs. 1 a und b DSGVO können Sie die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Weiterhin haben Sie das Recht, dass der Verantwortliche Ihre Daten ohne Behinderung einem anderen Verantwortlichen übermittelt, sofern die Voraussetzungen dafür gegeben sind.

Sie haben jederzeit die Möglichkeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch einzulegen (Art. 21 DSGVO).

Für sämtliche andere Auskunftersuche richten Sie sich bitte ebenfalls an unsere Datenschutzbeauftragte.

10. Beschwerderecht

Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich als Betroffene/r bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde beschweren.

Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist der

Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz
Postfach 22 12 19
80502 München.